

# Klimmzüge für zwei große Projekte

VON THOMAS HOLZAPFEL

**Gültstein: Der Turnverein plant eine Runderneuerung seines Sportgeländes inklusive des Neubauseiner Geschäftsstelle mit Kabinentrakt und einem neuen Sportplatz.**



Tanja Gobert (zweite Vorsitzende/von links) und Heiko Haist (erster Vorsitzender) ehrten Katja Haist, Birgit Brenner, Peter Kisch, Annerose Kisch, Joachim Gauß, Christel Kegreiß, Margot Schickel, Steffen Reutter, Ralf Weber, Angela Walter und Ingrid Kegreiß für ihre langjährige Mitgliedschaft oder ihr ehrenamtliches Mitwirken im Verein. GB-Foto: Holzapfel

Steigende Mitgliederzahlen, sportliche Erfolge, ein harmonisches Vereinsleben – beim Turnverein Gültstein mit seinen fünf Abteilungen ist derzeit vieles im Lot. Zwei größere Projekte werfen ihre Schatten voraus. Diverse Klimmzüge – organisatorischer und erst recht finanzieller Art – gilt es beim Ammersportpark zu vollziehen. Die Pläne für eine Runderneuerung des Sportgeländes wurden in den letzten Monaten konkretisiert, das Sportheim soll einem Trakt mit neuer Geschäftsstelle

und Umkleidekabinen weichen, zudem ist ein dritter Sportplatz geplant. „Nun gilt es, mit dem Projekt bei den Banken vorstellig zu werden“, sagte der erste Vorsitzende Heiko Haist.

Ortsvorsteher Gerhardt Kauffeldt schüttete hierbei etwas Wasser in den Wein: „Die Haushaltslage in Herrenberg ist angespannt. Es wird nicht einfach, bei der Stadt finanzielle Mittel zu erwirken.“

Im Juni 2026 rufen die Feuerwehr, der Musikverein und der TV zu vier Jubiläums-Festtagen auf. Gemeinsam wird man 365 Jahre alt. „Es ist sicherlich nicht selbstverständlich, dass sich drei Vereine zusammentun und gemeinsam solch ein großes Fest auf die Beine stellen“, sagte Heiko Haist, der schon jetzt ein „Super-Fest“ versprach. Zum Ende des vergangenen Jahres zählte der TV Gültstein 851 Mitglieder, im Jahr zuvor waren es 815. „Das liegt vor allem am Zulauf von den jungen Fußballern, auch die Mitgliederzahl im Turnen und im Tennis ist angestiegen“, so Haist.

In der Tennisabteilung hat Jugendwartin Anna Salmen nunmehr auch das Amt der Sportwartin von Martina Widmayer übernommen, die zuletzt knapp drei Jahrzehnte ehrenamtlich aktiv war. Mit Franz Preyer steht Abteilungsleiter Klaus Weissenrieder nun wieder ein Stellvertreter zur

Verfügung. Mit regelmäßigen Schnuppertrainings konnten zuletzt immer wieder neue Mitglieder gewonnen werden. Die Damen 60 sind mit Mötzingen Verstärkung in die Oberliga-Staffel aufgestiegen, erstmals konnte eine Hobby-Mixed-Mannschaft gemeldet werden.

Fußball-Abteilungsleiter Steffen Reutter blickte auf eine Erfolgssaison zurück, die mit dem Aufstieg der ersten Mannschaft in die Kreisliga B und der Meisterschaft der Zweiten in der Reservestaffel einherging. Die mittlerweile zum 21. Mal ausgetragene Halloween-Party entpuppte sich wieder zu einem großen Erfolg, was man sich am heutigen Samstag in der TV-Halle auch von der 90er-Fete erhofft. Die Jugend konnte seit dieser Saison keine B- und C-Jugend-Teams melden, als „alternativlos“ erachtet Steffen Reutter den Ansatz, ab Sommer mit dem VfL Herrenberg in eine Spielgemeinschaft bei den älteren Jugendlichen zu gehen.

Die kleinste Abteilung der Volleyballer (24 Mitglieder) nimmt regelmäßig am Trainings-, aber mangels Masse nicht am Spielbetrieb teil. „In diesem Jahr wollen wir im Rahmen unseres 50-jährigen Bestehens ein größeres Turnier veranstalten und dabei auch Ehemalige einladen“, sagte Abteilungsleiter Ralf Weber. „Superwarm“, so meinte Stanislava Häussler, wurden die American Footballer der Herrenberg Raptors vom TV Gültstein aufgenommen. Zwei Jugendmannschaften haben sich fest etabliert, im Sommer will man möglichst noch eine eigenständige U-17-Tackle-Mannschaft ins Leben rufen. Wartelisten in fast jeder Altersgruppe gibt es laut Julian Marquardt in der Turnabteilung. Nun ab Mitte April wird erstmals Hula-Hoop-Fitness für Erwachsene angeboten. Und noch eine Premiere: Anfang Mai soll beim TV eine neue Abteilung Basketball zum Leben erweckt werden, die im ersten Schritt als reine Freizeitgruppe fungiert.

In rekordverdächtigen sieben Minuten wurde mit großer Mehrheit bei drei Enthaltungen einer Erhöhung der Hauptvereinsbeiträge zugestimmt. „Die steigenden Kosten bei Versicherung und Energie machen auch vor unserem Verein keinen Halt“, sagte Heiko Haist, der erwähnte, dass der Beitrag in den letzten 16 Jahren unangetastet geblieben war. Zudem sei dies notwendig, um die kommenden Projekte stemmen zu können. Zum 1. Januar 2025 beträgt der jährliche Familienbeitrag 180 Euro (bisher 145 Euro), Erwachsene zahlen dann 90 Euro (bisher 70 Euro) und Kinder, Jugendliche und Auszubildende 60 Euro (bisher 50 Euro).

Neu in den Vereinsausschuss wurden Markus Krapf, Steffen Reutter und Christoph Marquardt gewählt, Alexandra Ott ist neue Schriftführerin. Den Ehrungsreigen eröffneten die Mitglieder, die seit vielen Jahren dem TV Gültstein die Treue halten. Markus Nuoffer, Klaus-Peter Rieck, Michael Schimetschek und Martina Schmid sind seit 25 Jahren dabei, auf 35 Jahre Mitgliedschaft blicken Michael Bischoff, Joachim Gauß, Annerose Kisch, Peter Kisch, Hildegard Preyer und Margot Schickel zurück. Bereits seit einem halben Jahrhundert sind Ingeborg Berger, Christel Kegreiß, Ingrid Kegreiß und Hans Klein dabei, auf stolze 60 Jahre bringt es Burgunde Jentsch und sogar seit 70 Jahren ist Paul Epple Mitglied. Für fünfjährige ehrenamtliche Tätigkeit wurden geehrt: Birgit Brenner, Katja Haist (beide Kassenprüfung), Steffen Reutter (Abteilungsleiter Fußball), Rafaela Papanikou, Micha Schmidt und Angela Walter (alle Übungsleiter Turnen). Bereits seit einem Jahrzehnt wirken Steffen Olear, Ralf Weber (beide Trainer Jugendfußball) und Ruben Weissenrieder (Übungsleiter Turnen) mit. Auf 15 Jahre Ehrenamt blicken Thomas Michel (Trainer

Jugendfußball) und Claudia Immenschuh (Übungsleiterin Turnen) zurück.

---